

Saison 2004/05 (Radio OÖ-Liga)
5. Runde: Samstag, 11.09.2004 um 16.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - SV Pöttinger Grieskirchen 0:0

Aufstellung Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Markus Hirschrodt, Ralph Turner; Josef Kehrer, Manuel Engleder, Günter Wögerbauer, Tobias Kasper (46. Christian Schuster), Roland Löfler, Florian Hofer (46. Matteo Marcio), Christoph Homolka;

Aufstellung Grieskirchen:

David Wimleitner; Peter Mascherbauer, Thorsten Hauser, Markus Schindler, Stefan Steinhäusler (69. Gabriel Povacz), Wolfgang Spat, Marko Simora, Christian Aichinger (72. Walter Maier), Ercan Özyer (64. Anel Celikovic), Daniel Lindorfer, Gerhard Obermüller;

Tore:

Fehlanzeige

Zuschauer: 300

Schiedsrichter: Dr. Thomas Prammer

Spielbericht:

Ein von Taktik geprägtes Spiel

Ein eher mäßiges Spiel erlebten die 300 Zuschauer bei der Nullnummer. Beide Mannschaften agierten eher harmlos und so blieb das Spiel ohne große Höhepunkte. Rohrbach hatte zwar über die gesamte Spieldauer etwas mehr vom Spiel, konnte sich aber vor dem Tor nicht entscheidend durchsetzen. In der Schlussphase wurde es kurzfristig hektisch. Roland Löfler sah in der 85. min. gelb/rot und kurz darauf hatte Obermüller die Chance zur Führung, er schloss aber zu unplatziert ab. In der letzten Minute die Möglichkeit zum Rohrbacher Siegestreffer - Manuel Engleder tankte sich durch und spielte zum mitgelaufenen Günter Wögerbauer, dessen Schuss aus 16 m verfehlte aber knapp das Ziel.

Mittelfeldspieler Johannes Kehrer stürzte vergangenen Freitag mit seinem Motorrad und hatte dabei noch Glück im Unglück - er brach sich den Mittelfußknochen und drei Zehen. Wir wünschen ihm alles Gute und hoffen, dass er im Frühjahr der Mannschaft wieder zur Verfügung steht.

Vorschau auf das nächste Meisterschaftsspiel gegen Sattledt:

Aus Sattledt Punkte mitzunehmen ist sehr schwierig. Ich bin aber zuversichtlich, da nach seiner gelb/roten Sperre Rene Beham wieder in die Mannschaft rückt und dadurch speziell die Defensive an Sicherheit gewinnt und der eine oder andere Spieler dadurch mehr Freiheiten in der Offensive hat.

Gerhard Engleder
Sektionsleiter